

Erwachsen werden mit Lions-Quest

EIN SCHATZ FÜRS LEBEN: POSITIVE PERSÖNLICHKEIT

Lions-Quest „Erwachsen werden“ unterstützt Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I in einer entscheidenden Phase der Persönlichkeitsentwicklung.

Das Programm fördert gezielt

- ▶ die Integration in eine gute Klassengemeinschaft und die Akzeptanz von Verschiedenheit
- ▶ die Entwicklung eines gesunden Selbstvertrauens und Selbstwertgefühls
- ▶ die bewusste Wahrnehmung der eigenen Gefühle und der Gefühle anderer sowie den Umgang mit Emotionen
- ▶ die Fähigkeit, Kontakte aufzunehmen, Freundschaften aufzubauen und Beziehungen einzugehen

- ▶ kritisches Denken, Mut, die eigene Meinung offen zu vertreten sowie die Fähigkeit, sich verantwortlich zu entscheiden und zu handeln
- ▶ die Bereitschaft, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen – und damit auch das Bewusstsein, etwas bewirken zu können und daraus Bestätigung zu erhalten

Den Lehrerinnen und Lehrern gibt Lions-Quest „Erwachsen werden“ Methoden und Materialien an die Hand, um wichtige Lebenskompetenzen erfolgreich und sicher zu vermitteln. Seit Anfang 1994 haben sich in Deutschland rund 60.000 Lehrerinnen und Lehrer (Stand Sommer 2009) in dreitägigen Einführungsseminaren auf die Umsetzung des Programms in ihren Klassen vorbereitet.

„WIR WÜNSCHEN UNS, DASS UNSERE KINDER TROTZ ALLER HERAUSFORDERUNGEN UND GEFAHREN GESUND, STARK UND SELBSTBEWUSST HERANWACHSEN.“

SCHIRMHERRSCHAFT

 Die Drogenbeauftragte der Bundesregierung

LIONS-QUEST UND LIONS CLUBS INTERNATIONAL

Lions-Quest entstand 1984 als Gemeinschaftsprojekt von Lions Clubs International und Quest International. Während Quest International für die pädagogische Arbeit verantwortlich war, kümmerte sich die Lions Clubs International Foundation um die Verbreitung und Finanzierung des Programms und erwarb im Jahr 2002 die Rechte an den Quest-Programmen. In Deutschland ist das Hilfswerk der Deutschen Lions e. V. für die Umsetzung von Lions-Quest „Erwachsen werden“ verantwortlich. www.lions-quest.de

Lions Clubs International ist eine in 205 Ländern und Regionen tätige Service-Organisation mit weltweit rund 45.000 selbstständigen Lions Clubs und über 1,3 Millionen aktiven Mitgliedern. Lions engagieren sich in besonderer Weise für die Förderung von Kindern und Jugendlichen nach dem Motto „We serve“ (Dienen als Haltung und Handlung – gegenüber Bedürftigen in der Gemeinde und vor Ort weltweit). www.lions.de

Hilfswerk der Deutschen Lions e. V. (HDL)
• Ressort Lions-Quest •

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

Bleichstraße 3
65183 Wiesbaden
Telefon 0611 99154-81
Telefax 0611 99154-83
E-Mail info@lions-hilfswerk.de

www.lions-hilfswerk.de www.lions-quest.de



Lions-Quest
„Erwachsen werden“
EIN ZUKUNFTSPROGRAMM FÜR
JUGENDLICHE MACHT SCHULE.

Lebenskompetenz kommt nicht von allein

KLARKOMMEN – MIT SICH SELBST UND ANDEREN

Kinder und Jugendliche müssen lernen, sich selbst als soziale Wesen zu begreifen, mit schwierigen Situationen umzugehen und ihre Zukunft selbstbewusst in die eigene Hand zu nehmen. Immer öfter jedoch stellen Eltern, Lehrer, Arbeitgeber und Sozialwissenschaftler Defizite bei der Persönlichkeitsentwicklung fest. Ursachen dafür sind unter anderem mangelndes Selbstvertrauen, geringe soziale Einbindung in Lebensorientierung vermittelnde Gruppen sowie ausbleibende Anerkennung. Vielen Jugendlichen fehlt emotionale und soziale Unterstützung. Und allein schaffen sie es oft nicht, den Versuchen und Herausforderungen des Alltags standzuhalten. Ent-

täuscht und frustriert suchen sie Auswege abseits gesellschaftlich akzeptierter Normen und Werte. Dazu gehören beispielsweise übermäßiger Konsum, Schulschwänzen, hoher Medienkonsum, Gewaltanwendung und Suchtverhalten.

DER GANZE MENSCH IM BLICK

Viele Lehrerinnen und Lehrer haben die Herausforderung erkannt. Sie wissen: Fachwissen allein ist noch keine erfolgreiche Vorbereitung auf das Leben. Deshalb vermitteln sie ihren Schülerinnen und Schülern mit Lions-Quest „Erwachsen werden“ gezielt auch soziale, emotionale und kommunikative Kompetenzen – eben Lebenskompetenzen.



Soziales Lernen in der Schule

DIE KLASSE ALS PEERGROUP

Soziales Verhalten kann man nicht aus Büchern oder Vorträgen erlernen, sondern nur durch persönliche, echte Erfahrungen im Umgang mit anderen, am besten mit Gleichaltrigen. Je mehr die Familie als Ort sozialer Erfahrung ihre Struktur verändert, etwa durch den Trend zur Kleinfamilie, umso mehr nimmt dabei die Bedeutung der Schule zu.

Die Schule ist der Ort, an dem eine positive Persönlichkeitsentwicklung besonders intensiv und gezielt gefördert werden kann. Die Schulklasse ist die wichtigste Peergroup von Kindern und Jugendlichen. Mit keiner anderen Gruppe verbringen sie so viel Zeit.

Mit Lions-Quest „Erwachsen werden“ erhalten Lehrerinnen und Lehrer das Material und Know-how, das gemeinschaftliche Leben und Lernen ihrer Schülerinnen und Schüler gezielt und kontinuierlich zu unterstützen und sie so stark fürs Leben zu machen.

EIN NEUES MITEINANDER

Das Lebenskompetenzprogramm Lions-Quest wird seit vielen Jahren in aller Welt erfolgreich eingesetzt und wirkt nachhaltig. Mehr als 60 internationale Studien – darunter auch mehrere deutsche – belegen dies.

Nach einer Evaluation der Universität Bielefeld an Gymnasien und Hauptschulen berichten Schüler und Lehrer von einer verbesserten Lernatmosphäre, weniger Konflikten, mehr Akzeptanz der Stärken und Schwächen anderer sowie von einer positiven Resonanz der Eltern. Die Lehrerinnen und Lehrer spüren es auch in ihrem Fachunterricht: Gut integrierte Schülerinnen und Schüler mit sozialer, emotionaler und kommunikativer Kompetenz lernen schneller und leichter.

Alle zuständigen Ministerien der Bundesländer erkennen die Bedeutung von Lions-Quest „Erwachsen werden“ an. Das Kultusministerium Sachsen würdigt

das Programm beispielsweise als einen „wichtigen Beitrag zur Lebensvorbereitung der Jugendlichen in Deutschland“.

Die amerikanische Forschungsorganisation CASEL (Collaborative for Academic, Emotional and Social Learning) bewertet in einer groß angelegten Vergleichsstudie die englische Lions-Quest-Version von „Erwachsen werden“ mit dem Prädikat SELECT, der höchsten Bewertungsstufe. CASEL hebt dabei besonders „hervorragendes Material“, „wissenschaftlich nachgewiesene Wirksamkeit“ und „professionelle Begleitung“ hervor.



Unterstützung für Lehrerinnen und Lehrer

VERMITTLUNG MIT METHODE

Lions-Quest „Erwachsen werden“ vermittelt soziale Kompetenz mit methodischem Konzept in aufeinander abgestimmten Einheiten. Deshalb steht am Anfang der Arbeit mit dem Programm eine intensive dreitägige Fortbildung für Pädagogen, die von erfahrenen Trainerinnen und Trainern geleitet wird. Die Einführungsseminare werden in vielen Fällen von Lions Clubs organisiert und die Teilnahme zum Teil finanziell unterstützt.

MATERIALIEN ZUM PROGRAMM

- ▶ Lehrerhandbuch (nur in Verbindung mit einer Seminarteilnahme)
- ▶ Handreichungen für die Schulentwicklung mit „Erwachsen werden“
- ▶ „Jahre der Überraschungen“ (ausführliche Informationen für Eltern)
- ▶ Elternbriefe 1 bis 7 (kurze Informationen für Eltern)
- ▶ Sammelordner für Schülerinnen und Schüler (zum Abheften der Arbeitsblätter)
- ▶ „Energizer“ – 69 spielerische Aktivitäten zum sozialen Lernen
- ▶ Zufallskarten zur Paar- und Gruppenbildung (auf CD)
- ▶ Film „Erwachsen werden“ (DVD)
- ▶ Schülerzertifikat (Teilnahmebescheinigung für Schülerinnen und Schüler)

Ausführliche Beschreibungen zu allen Materialien finden Sie im Lions-Quest-Bestellshop unter www.lions-quest.de

Stimmen und Erfahrungen

„EIN KOSTBARER UND WICHTIGER BEITRAG“

„Schule braucht Partner, um junge Menschen stark zu machen, Lions-Quest leistet solche Partnerschaft. Ich bin dankbar für dieses Förderprogramm der deutschen Lions zur Persönlichkeitsentwicklung Jugendlicher. Es ist ein kostbarer und wichtiger Beitrag zur Stärkung der erzieherischen Kraft unserer Schulen, zur Vermittlung von Werten und zur Lebensvorbereitung Jugendlicher.“

Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und Forschung

„Die Vermittlung sozialer Kompetenzen ist das wirkungsvollste Instrument zur Verminderung jugendlichen Problemverhaltens. Sie wirkt gegen Versagen in der Schule, Jugendkriminalität, Gewaltbereitschaft und Missbrauch von Suchtmitteln.“

Prof. Dr. Klaus Hurrelmann, Sozial- und Gesundheitswissenschaftler

„Lediglich vor den Gefahren zu warnen, hat sich zur Vorbeugung als nicht erfolgreich erwiesen. Sinnvoll ist nicht der Blick auf die Defizite, sondern auf die vorhandenen Ressourcen. Damit sie den Alltag und ihre Entwicklungsaufgaben bewältigen können, brauchen Kinder eine ganze Reihe unterschiedlicher Lebenskompetenzen. Das Programm Lions-Quest „Erwachsen werden“ folgt genau diesem Konzept der Life-Skills-Erziehung, dem von der aktuellen Forschung bei der Prävention (selbst-) zerstörerischer Verhaltensweisen zugesprochen werden.“

Sabine Bätzing (MdB), Drogenbeauftragte der Bundesregierung

